

Dehmel, Richard Fedor Leopold: Menschenthörheit (1891)

1 Die Nixe in der stillen Flut,
2 sie weiß nicht, daß der Tod
3 aus ihrem wasserdunklen Blick
4 den Erdensöhnen droht.

5 Sie kann nicht lieben, hassen nicht:
6 du Menschenkind allein
7 schaust in das rätseltiefe Auge
8 die Eigne Seele hinein.

9 Da schwilkt und quillt entgegen dir
10 verdoppelt Glück und Weh;
11 du schaust und schaust, vergehst, versinkst, –
12 verwundert rauscht der See.

(Textopus: Menschenthörheit. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/40134>)